

## N i e d e r s c h r i f t

### Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses Röbel/Müritz

---

|                        |                                                         |
|------------------------|---------------------------------------------------------|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Montag, 30.05.2016                                      |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr                                               |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 21:20 Uhr                                               |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Arbeitslosenverband, Hohe Straße 39, 17207 Röbel/Müritz |

---

Anwesende:

Herr Tim Dommert - DIE LINKE  
Frau Grit Heilmann - SPD  
Herr Günter Martin - CDU  
Herr Stefan Müller - SPD  
Herr Rainer Sommerfeld - CDU  
Herr Detlef Wolter - Bürger für Röbel - freie Wählergruppe

Abwesende:

Frau Kathrin Grumbach - Bündnis 90/Die Grünen                      entschuldigt

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1        Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2        Änderungsanträge und Beschluss der Tagesordnung
- 3        Billigung der Sitzungsniederschrift vom
- 4        Bürgeranfragen
- 5        Anfragen und Anträge der Ausschussmitglieder
- 6        Beschlussvorlagen - öffentlich
- 6.1     Friesensportplatz - Neubau Überdachung Zuschauersitzplätze  
Vorlage: 25-2016-015
- 7        Beratung zu der Förderrichtlinie der Stadt Röbel/Müritz
- 8        Beratung zu vorliegenden Förderanträgen - Sachkostenzuschüsse

- 9 Sonstiges und Informationen
- 11 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 12 Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Müller, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit werden festgestellt. Der Ausschuss ist mit 6 anwesenden Mitgliedern entscheidungsfähig.

Frau Schawe, Arbeitslosenverband, führt die Ausschussmitglieder durch die Räumlichkeiten des ALV (Kleiderkammer, Ausgabestelle der Tafel, Beratungsräume) und schilderte den Tagesablauf.

Im Anschluss gibt sie Informationen zur Arbeit des ALV.

Der Arbeitslosenverband betreibt zusätzlich zur Kleiderkammer und Tafel auch die Möbelbörse, diese befindet sich im Haus gegenüber (ehem. Möbel-Dittmann).

In diesem Jahr wurden bisher 181 Personen beraten, 9 Veranstaltungen durchgeführt, 84 Personen haben das Angebot der Möbelbörse genutzt, 256 Personen die Tafel und 400 die Kleiderkammer.

Im Jahr 2015 wurden 15 Menschen in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt.

Herr Müller bedankt sich bei Frau Schawe für die Führung und die Informationen.

Herr Müller verliest im Anschluss ein an Frau Hennings gerichtetes und sie diffamierendes Schreiben eines Röbeler Bürgers..

Frau Hennings bittet die Sitzung verlassen zu dürfen, da dieser Bürger anwesend ist.

Die Ausschussmitglieder entsprechen dem Wunsch von Frau Hennings.

Frau Hennings gibt noch bekannt, dass es im Moment Probleme mit dem Schulessen am Schulcampus gibt, dazu findet eine Beratung statt und dass die Förderschule zum 31. 07. 2016 geschlossen wird. Über die künftige Nutzung muss noch entschieden werden.

Frau Hennings verlässt die Sitzung.

- zu 2 Änderungsanträge und Beschluss der Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

Herr Sommerfeld hat zur Feuerwehr im TOP Sonstiges und Informationen etwas zu berichten.

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom

Bei der Niederschrift der Sitzung vom 23. 11. 2015 ist das Sitzungsende auf 20.35 Uhr zu korrigieren.

Die Niederschrift wird mit dieser Änderung gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung

zu 4 Bürgeranfragen

Der anwesende Bürger hat keine weiteren Fragen.

Anfragen und Anträge der Ausschussmitglieder

zu 5

Herr Sommerfeld – Anfrage zur Schulsozialarbeit Grundschule

Für die Grundschule wird auch für 2017 wieder eine Schulsozialarbeiterstelle beantragt. Träger der Schulsozialarbeit wird auch hier das CJD sein.

Herr Martin – möchte die Förderschule besichtigen.

Es wird vorgeschlagen, die nächste Sitzung (noch vor den Sommerferien) in der Förderschule durchzuführen.

Die Ausschussmitglieder sind für diesen Vorschlag.

zu 6 Beschlussvorlagen - öffentlich

zu 6.1 Friesensportplatz - Neubau Überdachung Zuschauersitzplätze  
Vorlage: 25-2016-015

Vorlage-Nr. 25.2016-015 Friesensportplatz – Neubau Überdachung Zuschauersitzplätze

Die eingebrachte Vorlage wurde beraten und einstimmig befürwortet.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

zu 7 Beratung zu der Förderrichtlinie der Stadt Röbel/Müritz

Der Entwurf der Förderrichtlinie lag allen Ausschussmitgliedern vor.

Der Punkt 7. Ist zu ändern.

Neuer Wortlaut:

Die Antragstellung erfolgt unter Verwendung von Muster der Anlagen 1 und/oder 2 dieser Richtlinie.

Die Zuwendungen werden durch schriftlichen Zuwendungsbescheid der Stadt Röbel/Müritz bewilligt.

Großprojekte und Personalkostenzuschüsse **ab einem Zuschussbedarf von 2.000,00 €** sind vom Antragsteller bis zum 31. 10. eines jeden Jahres für das Folgejahr als eine Form der Vorankündigung und damit Planungsgrundlage zu beantragen.

Die Konkretisierung des Antrages hat bis zum 28. 02. zu erfolgen. Zuwendungen für Kleinprojekte sind bis zum 28. 02. des Förderjahres zu beantragen.

**Die** Auszahlung **kann erst** nach Rechtskrafterlangung des Haushaltsplanes der Stadt Röbel/Müritz erfolgen.

Die überarbeitete Förderrichtlinie ist in der nächsten Sitzung erneut vorzulegen.

Die Vereine sind zeitnah über die neue Richtlinie zu informieren. Bei der Beantragung ist strikt auf die Einhaltung der Fristen zu achten.

zu 8 Beratung zu vorliegenden Förderanträgen - Sachkostenzuschüsse

Folgende Förderanträge lagen zur Beratung vor:

|                                            |            |
|--------------------------------------------|------------|
| 01. Ev.-Luth. Kirchgemeinde - Musiksommer  | 450,00 €   |
| 02. Kaninchenverein – Ausstellung          | 500,00 €   |
| 03. PSV – Anschaffung Bekleidung           | 1.000,00 € |
| 04. TSV – Dt. Meisterschaft Gymnastik/Tanz | 500,00 €   |
| 05. PSV – Fahrkosten                       |            |
| 2.000,00 €                                 |            |
| 06. PSV – Anschaffung Trainingsmaterialien |            |
| 350,00 €                                   |            |
| 07. PSV – Schiedsrichterkosten             | 500,00 €   |

Über die vorliegenden Förderanträge wird eingehend beraten und wie folgt beschlossen:

|     |                                                      |
|-----|------------------------------------------------------|
| 01. | 450,00 €                                             |
| 02. | 500,00 €                                             |
| 03. | 500,00 € (nur für Trikots oder Anzüge, keine Schuhe) |
| 04. | 500,00 €                                             |
| 05. | 500,00 €                                             |
| 06. | 350,00 €                                             |
| 07. | 500,00 €                                             |

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig

zu 9 Sonstiges und Informationen

#### **Herr Müller – Auswertung Fahrt nach Wardenburg**

Das Partnerschaftskomitee sollte man wieder aufleben lassen. Herr Müller schlägt vor, in den Fraktionen über die Weiterführung des Partnerschaftskomitees zu beraten.

Bisher finden Besuche zum Jahresempfang und zum Seefest statt.

Herr Sommerfeld schlägt vor, die Gäste bei diesen Veranstaltungen mit mehr Engagement zu betreuen.

Herr Martin möchte informiert werden, welche finanziellen Mittel für die Partnerschaftsarbeit zur Verfügung stehen. **(600,00 € sind im Haushalt 2016 eingeplant)**

#### **Herr Sommerfeld – informiert über ein Gespräch mit einer ehem. Kameradin der FFw Röbel**

Für Frauen ist es schwer bei der Feuerwehr Röbel zu arbeiten, eine Kameradin hat diese nach 15 Jahren Mitgliedschaft verlassen und engagiert sich jetzt bei der Bütower Feuerwehr. Zwischenzeitlich haben weitere Kameraden die Röbbeler Feuerwehr verlassen.

Herr Sommerfeld hat das mit ihr geführte Gespräch dokumentiert und die Notizen an Frau Schulz (Protokollantin) übergeben.

**Auftrag an das Amt:** Die zuständige Sachbearbeiterin für Brandschutz soll mit den ehem. Kameraden zu diesem Thema ein Gespräch führen. Missstände müssen abgeschafft werden. Keine Feuerwehr kann es sich leisten, durch Zerwürfnisse unter den Kameraden diese zu verlieren.

zu 11      Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Der Bürger betritt den Beratungsraum.

Herr Müller verkündet die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

zu 12      Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird um 21.20 Uhr geschlossen.

S.Müller  
Ausschussvorsitzender

A.Schulz  
Protokollführerin